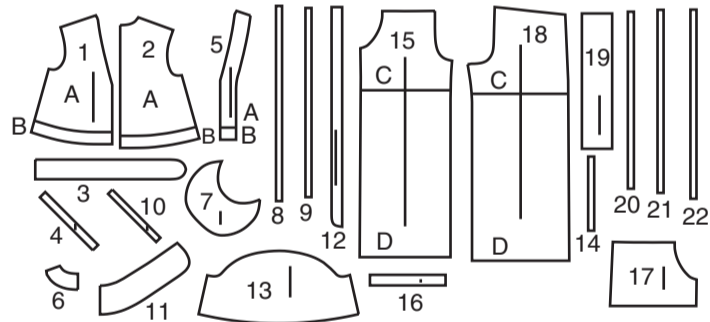
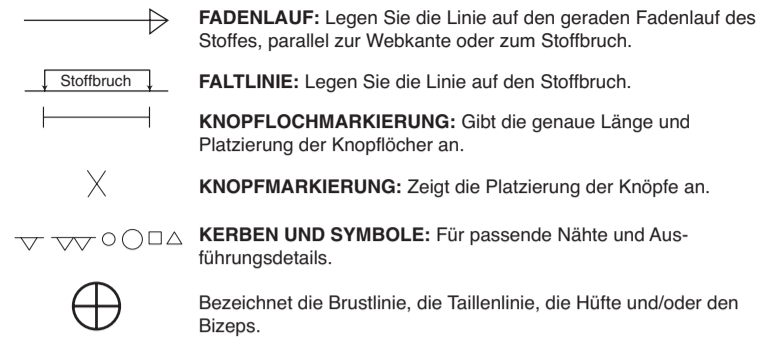


22 SCHNITTEILE



- 1 Vorderteil-A,B
- 2 Rückenteil-A,B
- 3 Rüsche-A
- 4 Bindebandende-A
- 5 vord. Besatz-A,B
- 6 rückw. Besatz-A,B
- 7 Armausschnittvolant-A
- 8 oberes Gummiführung-B
- 9 unteres Gummiführung-B
- 10 Schlaufe-B
- 11 Kragen-B
- 12 Rüsche-B
- 13 Ärmel-B
- 14 Gummiführung-B
- 15 Vorderteil-C,D
- 16 Rüsche-C,D
- 17 seitr. Vorderteil und Tasche-C,D
- 18 Rückenteil-C,D
- 19 Einlage-C,D
- 20 obere Gummiführung-C,D
- 21 mittlere Gummiführung-C,D
- 22 untere Gummiführung-C,D

MUSTERMARKIERUNGEN



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

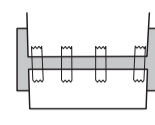
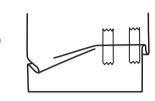
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelz/Flor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

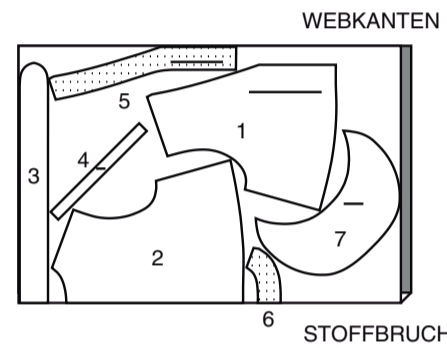
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

TOP A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7

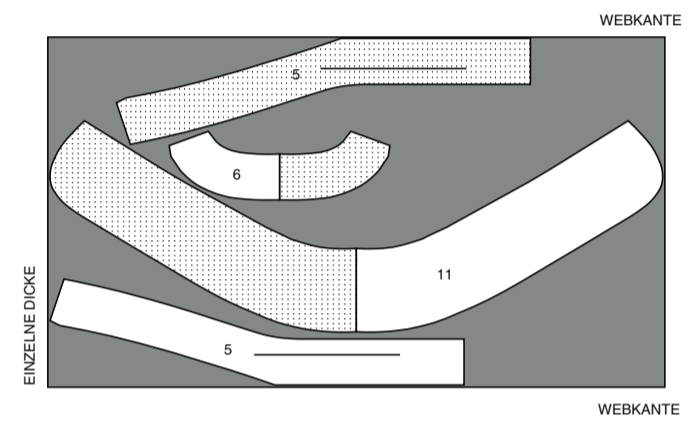
150CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE B

TEILE 5 6 11

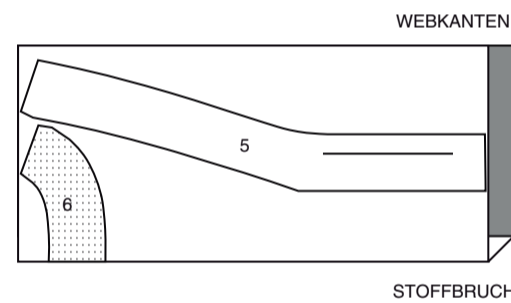
51 CM
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE A

TEILE 5 6

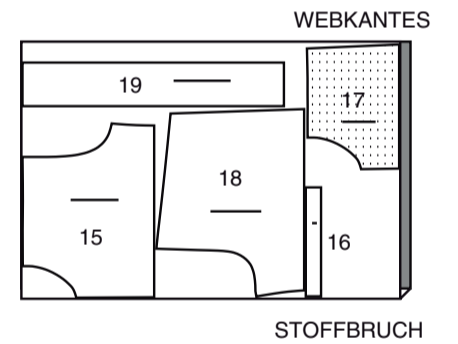
51 CM
ALLE GRÖSSEN



SHORTS C

TEILE 15 16 17 18 19

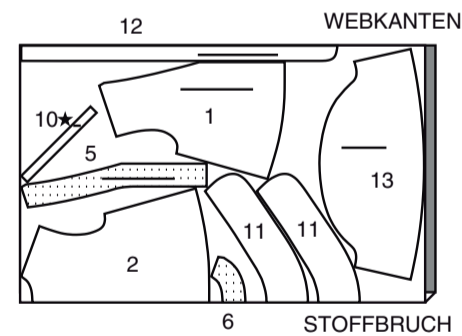
150CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



TOP B

TEILE 1 2 5 6 10 11 12 13

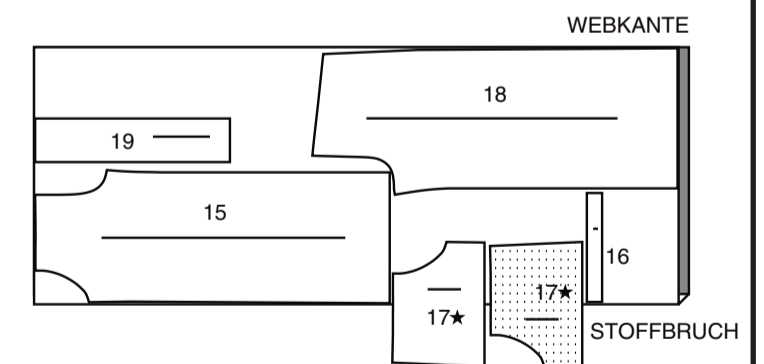
150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS S



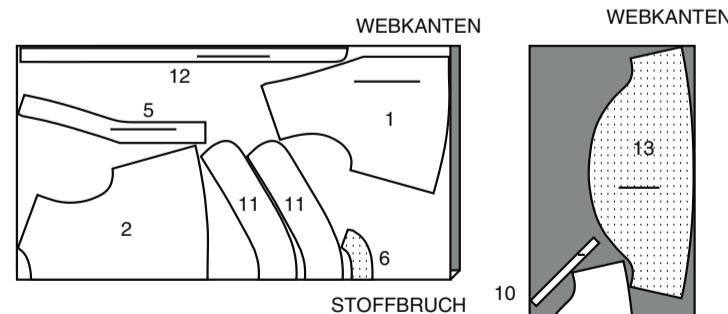
HOSEN D

TEILE 15 16 17 18 19

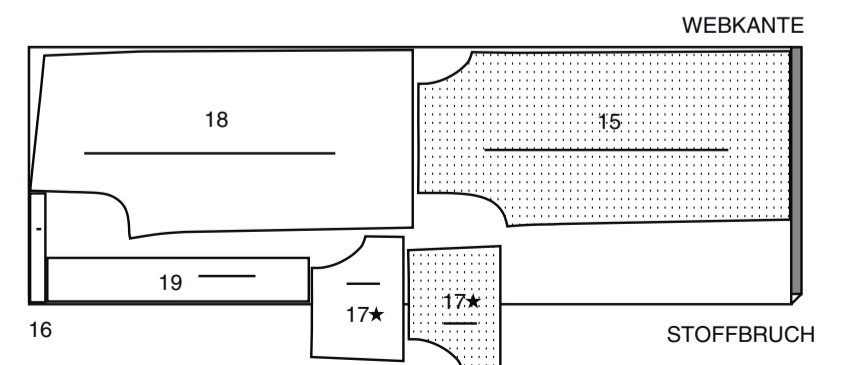
150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN XS S



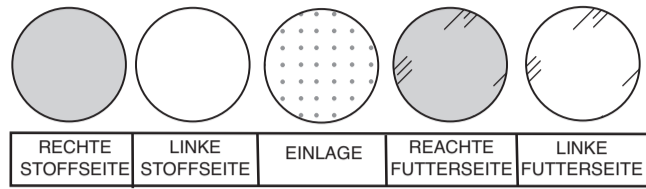
150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN M L XL XXL



150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN M L XL XXL

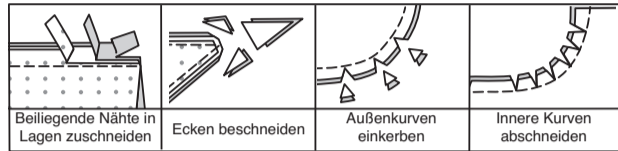


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für die in **FETT** gedruckten Nähmethoden ist ein Näh-Tutorial-Video verfügbar.

Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

EINREIHEN - Siehe "Käuseln": Video „Wie man zweireihige Kräuseln näht“.

KNAPPKANTIG STEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man knappkantig steppt".

SCHMALER SAUM - siehe **Säume**: Video "Wie man schmale Säume näht".

ÄRMEL - Siehe **Ärmelöcher/Ärmel**: Video "Wie man einen Ärmel einnäht".

SÄUMEN - Siehe **Handstich**: Video "Wie man säumt".

FESTSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man einen Steppstich macht".

ABSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppt".

BESCHNEIDEN - Siehe **Nähte**: "Wie man näht: Beschneiden, Einschneiden und Lagen von Nähten".

UNTERSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

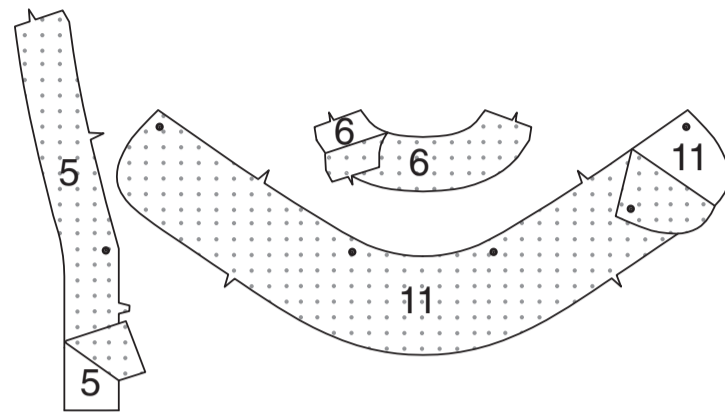
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

TOP A, B

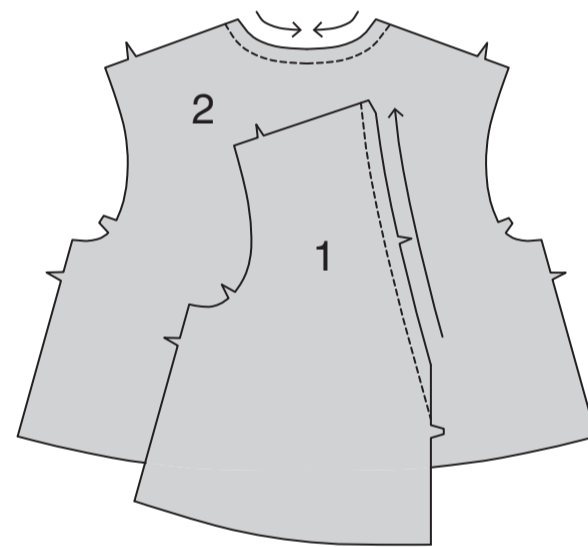
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite der VORDEREN BESATZES (5), der RÜCKW. BESATZES (6) und des KRAGENS (11). Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

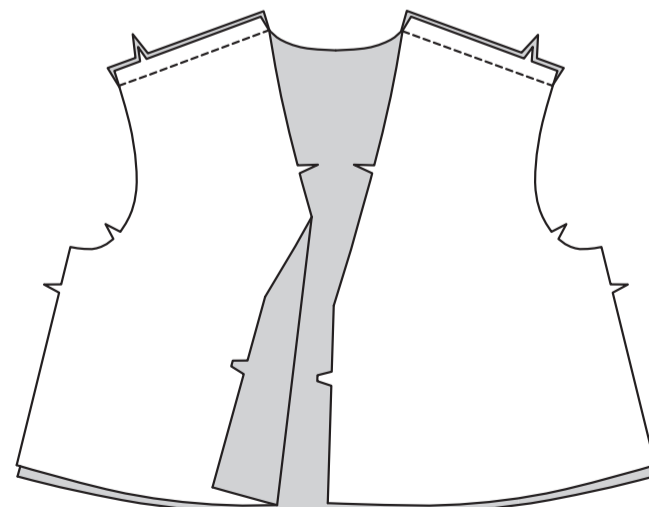


VORDER- UND RÜCKENTEIL

Um die Halskante von VORDER- (1) und RÜCKENTEIL (2) **FESTZUSTEPPEN**, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Pfeilrichtung. Diese Naht bleibt dauerhaft bestehen, um ein Ausdehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

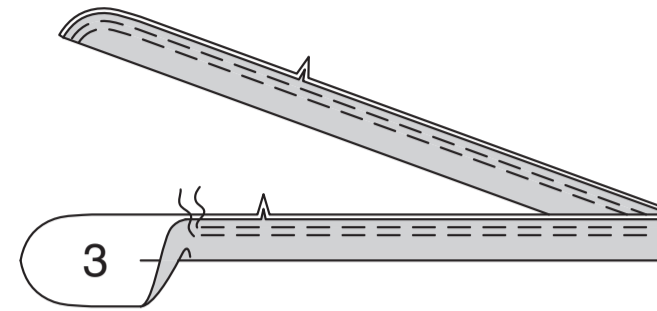


Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schulterkanten.

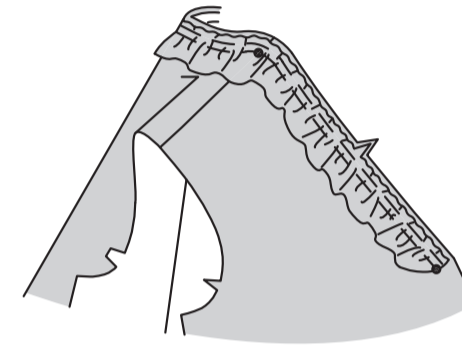


RÜSCHE UND BINDEBAND A

Falten Sie die RÜSCHE (3) der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS; feststecken. **REIHEN** Sie die gekerbte Kante **EIN**, lockern Sie dabei die Nadelspannung etwas. Nähen Sie auf der Außenseite 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe nochmals 6 mm vom ersten Stich entfernt.



Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Rüsche an der Halskante fest, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, platzieren Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht und ziehen Sie die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. Heften.

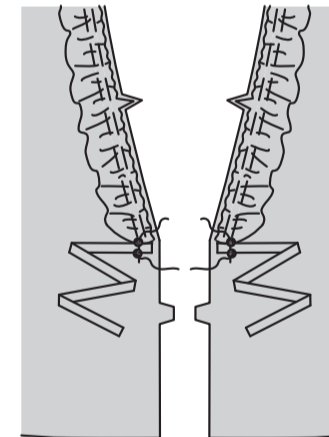


Für jedes Bindeband falten Sie das BINDEBANDENDE (4) der Länge nach in der Mitte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die lange Kante und das unmarkierte Ende mit einer 6 mm Naht zusammen.

BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.



Wenden Sie die Bindebandenden; bügeln. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Bindebandenden an das Vorderteil, so dass die Schnittkanten gerade sind und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

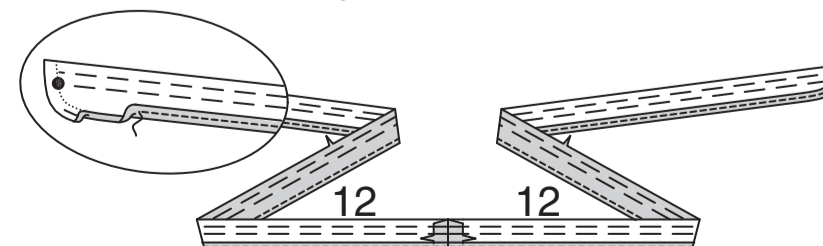


KRAGEN B

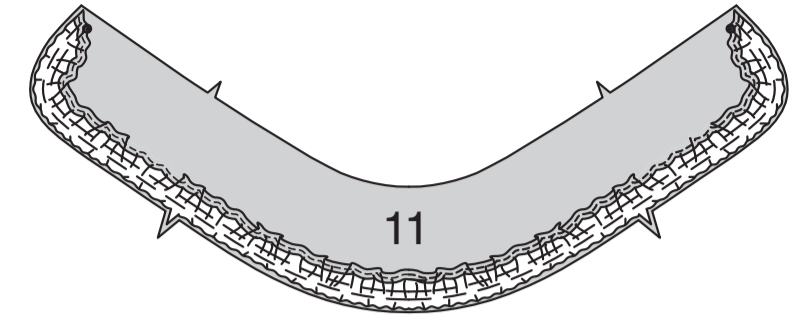
Nähen Sie die Kanten der hinteren mittleren von RÜSCHE (12). Nähen Sie mit der Maschine 1 cm von der ungekerbten Kante entfernt. Bügeln Sie den Saum entlang der Naht nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren gebügelten Kante fest.

Um die eingekerbte Kante zwischen den kleinen Punkten **EINZUREIHEN**, lockern Sie die Nadelspannung etwas. Nähen Sie auf der Außenseite 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich.

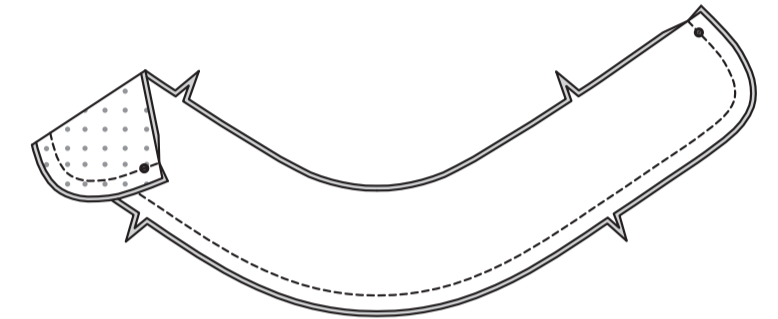
Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe nochmals 6 mm vom ersten Stich entfernt.



Stecken Sie die Rüsche auf den KRAGEN (11) RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Mitten, kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Kräuselstiche nach oben gezogen werden. Heften Sie.

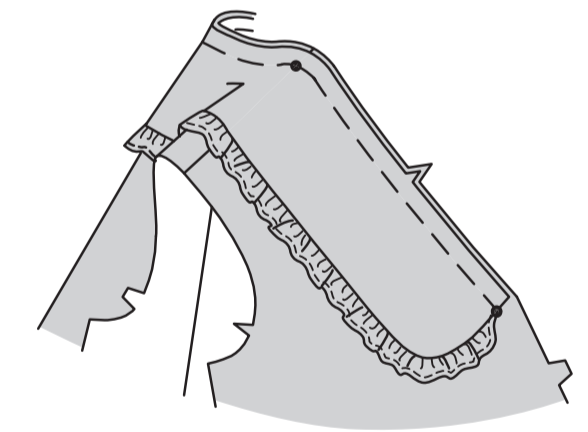
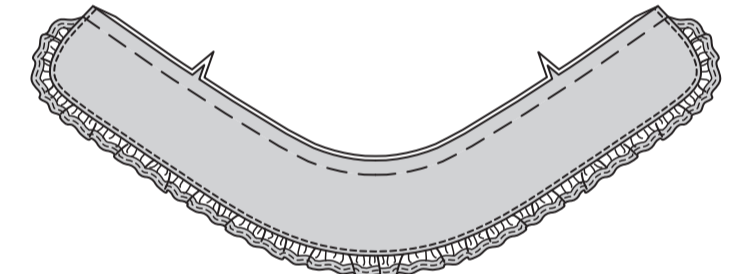


Stecken Sie den Kragenbesatz auf den Kragen, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei die Halskante offen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



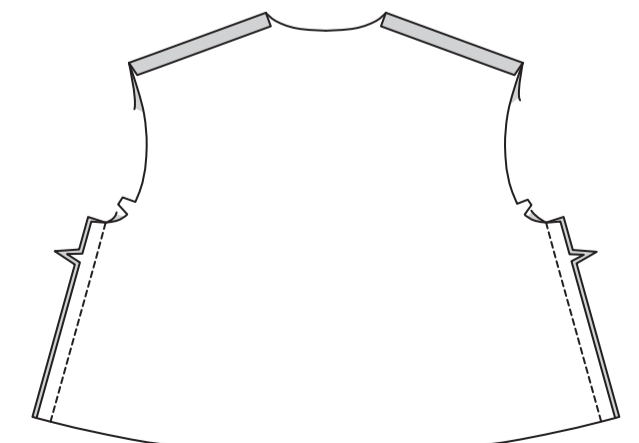
STEPPEN Sie den Kragenbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie ihn und drücken Sie die Rüsche heraus. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

Stecken Sie auf der AUSSENSEITE den Kragen an der Halskante, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht platzieren. Heften.



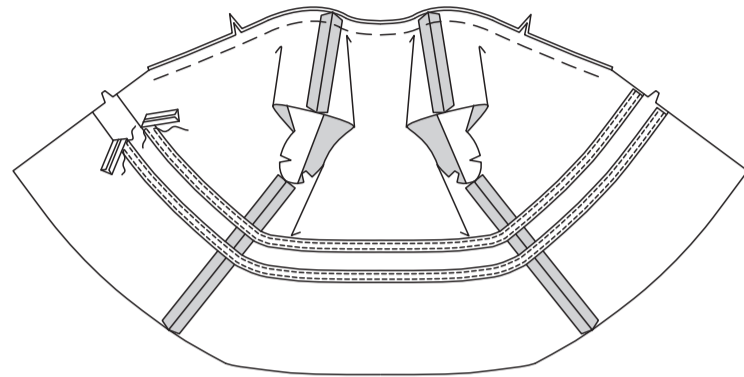
FÜR BEIDE MODELLE

Nähen Sie an den Seitenkanten von vorn nach hinten.



TUNNEL UND SCHLAUFEN B

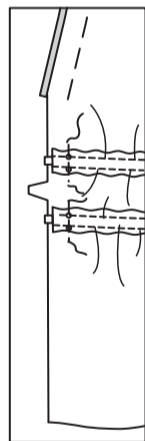
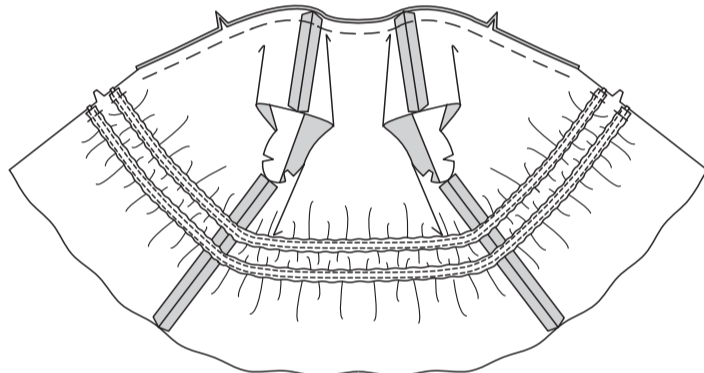
Für die Tunnel des Gummibandes schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge jeder Tunnellinie zu. Stecken Sie das Band auf der INNENSEITE mit der Unterkante des Bandes entlang der Mantellinie fest. **STEPHEN** dicht an den langen Kanten des Bandes **KNAPPKANTIG**.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der OBEREN GUMMIFÜHRUNG (8) zu.

Fädeln Sie das Gummiband durch den oberen Tunnel. Nähen Sie entlang der Nahtlinie über die Enden, halten Sie die Enden fest. Verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig.

Fädeln Sie das Gummiband auf die gleiche Weise durch den unteren Tunnel und verwenden Sie die UNTERE GUMMIFÜHRUNG (9), um die Länge des Stücks zu schneiden.



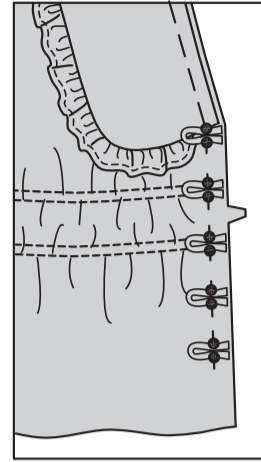
Falten Sie die SCHLAUFE (10) der Länge nach zur Hälfte, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie knapp 6 mm von der Falkante entfernt, wobei Sie die Schlaufe beim Nähen dehnen. Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende der Schlaufe.



Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte und drehen Sie die Schlaufe RECHTS außen. Schneiden Sie fünf Schlaufen mit einer Länge von 5.7 cm ab.



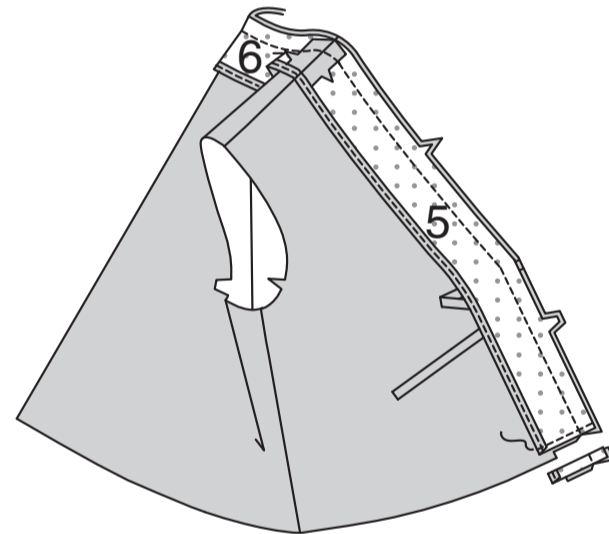
Stecken Sie die Enden der Schlaufen auf der AUSSENSEITE auf das RECHTE Vorderteil zwischen den kleinen Punkten. Heften Sie entlang der Nahtlinie.



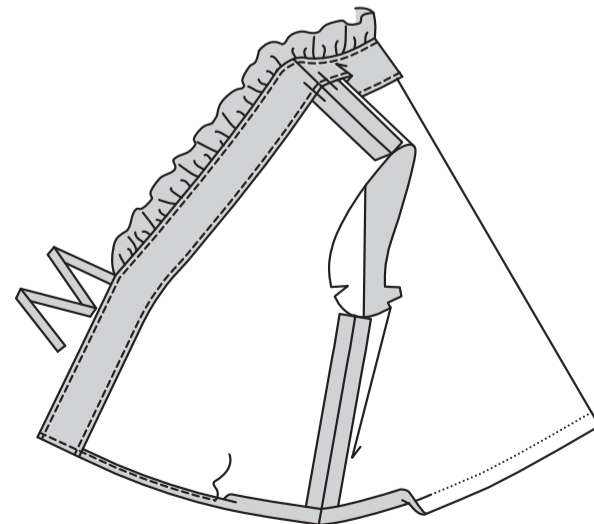
FÜR BEIDE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

Nähen Sie an den Schulterkanten den VORD. BESATZ (5) auf den RÜCKW. BESATZ (6). Zum Versäubern der langen, nicht markierten Kante nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt, wenden Sie die Kante entlang der Naht und nähen Sie sie; oder nähen Sie mit einem Zickzackstich; oder nähen Sie die Schnittkante mit der Overlock.

Stecken Sie den Besatz auf das Top entlang den Hals-, Vorder- und Unterkanten RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie entlang des Halsausschnitts und der vorderen Nahtlinie sowie entlang des 1.5 cm breiten Saums an der unteren Kante. Schneiden Sie die Vorder- und Halsnaht ein. Schneiden Sie den Besatz dicht an der Naht zu. Beschneiden Sie das Top bis auf 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes.



STEPHEN Sie den Besatz UNTER. Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie ihn und bügeln Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie den Saum beginnend an der Öffnungskante fest.

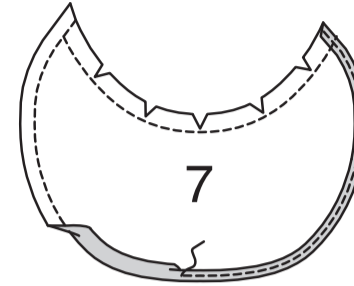


ARMAUSSCHNITTVOLANT A

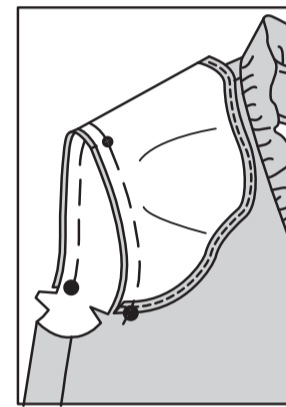
Nähen Sie mit der Maschine 1 cm von der nicht markierten Kante des ARMAUSSCHNITTVOLANTS (7).

Bügeln Sie den Saum entlang der Naht nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren gebügelten Kante fest.

Nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der verbleibenden Armausschnittkante entfernt. Schneiden Sie entlang der Kurven an den Nähten ein.

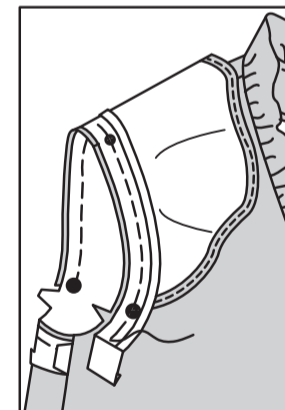


Stecken Sie auf der AUSSENSEITE den Volant an der Armausschnittkante, wobei die großen Punkte übereinstimmen und legen Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht. Heften.

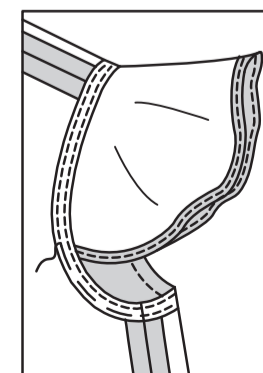


Schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge der Armausschnittkante plus 2 cm zu. Öffnen Sie eine Kante des Bandes; bügeln Sie sie um. Stecken Sie das Band mit RECHTEN Seiten an der Armausschnittkante fest, wobei die Schnittkante 3 mm von der Schnittkante des Armausschnittes entfernt ist, drehen Sie es um und legen Sie ein Ende an die Seitennaht.

Nähen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



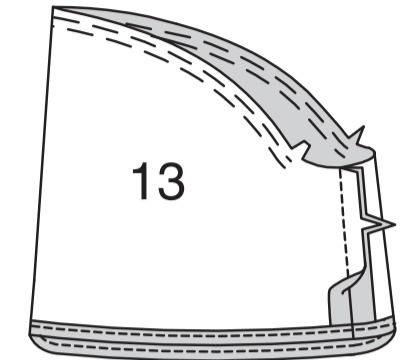
STEPHEN Sie das Band UNTER. Wenden Sie das Band nach INNEN; bügeln Sie es. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. **STEPHEN** Sie auf der AUSSENSEITE wie geheftet **AB**.



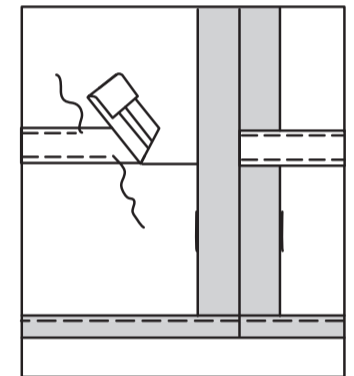
ÄRMEL B

Um die obere Kante des ÄRMELS (13) zwischen den Kerben EINZUREIHEN, lockern Sie etwas die Nadelspannung. Nähen Sie auf der Außenseite 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem Langstich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe nochmals 6 mm von der ersten Naht entfernt.

Nähen Sie die Unterarmkanten des Ärmels zusammen. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM**.

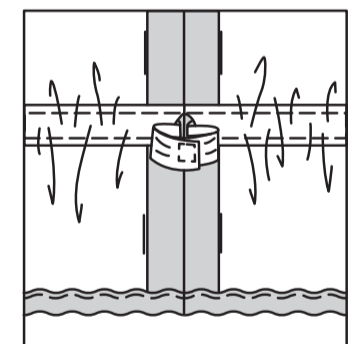


Schneiden Sie ein Stück Schrägband in der Länge der Tunnellinie zu, um einen Tunnel für das Gummiband herzustellen. Drehen Sie es an beiden Enden um 1.5 cm; bügeln Sie es. Stecken Sie das Band auf der INNENSEITE so auf den Ärmel, dass die untere Kante entlang der Mantellinie verläuft und sich die gebügelten Enden an der Achselnaht treffen. **STEPHEN** Sie dicht an den langen Kanten des Bandes **KNAPPKANTIG**.

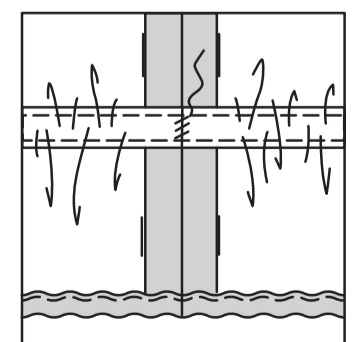


Schneiden Sie für jeden Ärmel ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG (14) zu. Fädeln Sie das Gummiband durch den Tunnel. Nähen Sie die Enden fest.

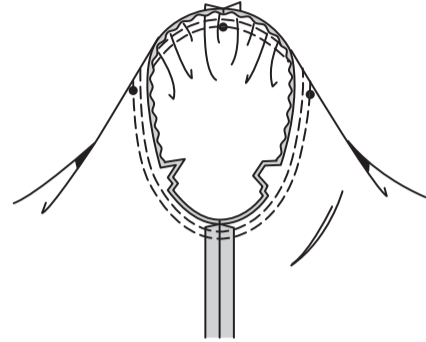
BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.



SÄUMEN Sie die Öffnung im Tunnel geschlossen. Verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig.

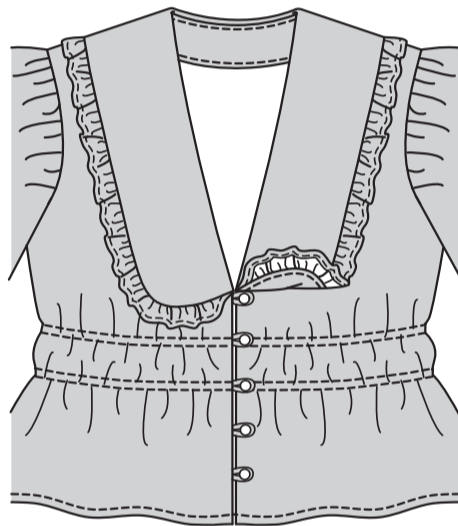


Drehen Sie den ÄRMEL RECHTS nach außen. Halten Sie das Top mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS, wobei die Unterarmnähte, Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Um die Fülle gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff entlang der Unterfäden. Heften. Nähen.
Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.



ABSCHLUSS B

Bringen Sie die Vorderteile zusammen. Nähen Sie auf dem RECHTEN Vorderteil die Knöpfe unter die Schlaufen.

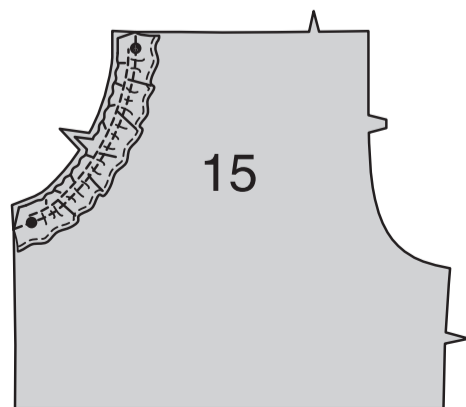


SHORTS C, HOSE D

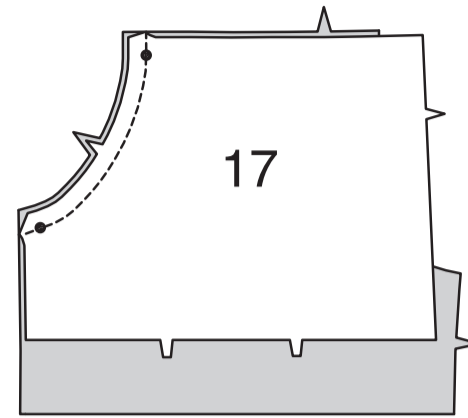
Nähen Sie mit der Nähmaschine 1 cm von der nicht eingekerbten Kante von RÜSCHE (16).
Bügeln Sie den Saum entlang der Naht nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu formen, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte und bügeln Sie sie. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren gebügelten Kante fest. Um die gekerbte Kante zwischen den kleinen Punkten **EINZUREIHEN**, lockern Sie die Nadelspannung etwas. Nähen Sie auf der Außenseite 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe nochmals 6 mm vom ersten Stich entfernt.



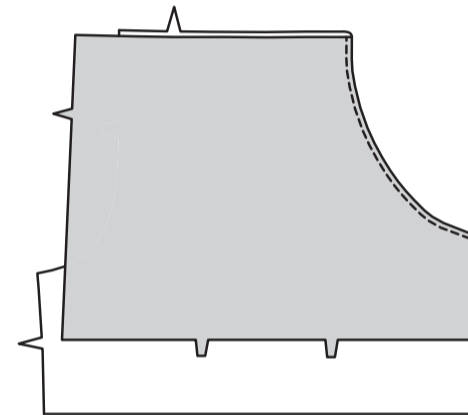
Stecken Sie die LINKE Seite der Rüsche auf die RECHTE Seite des VORDERTEILS (15) entlang der äußeren gebogenen Kante, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, ziehen Sie die Kräuselstiche nach oben und verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig. Heften.



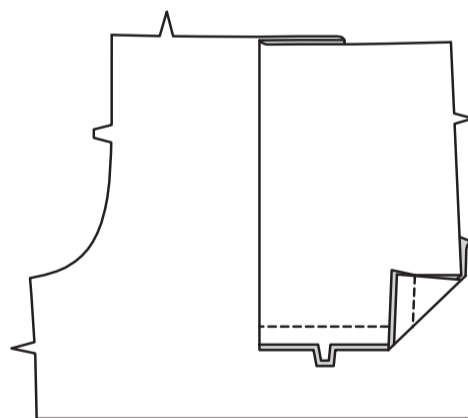
Stecken Sie das SEITL. VORDERTEIL UND DIE TASCHE (17) auf das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die äußere gebogene Kante. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



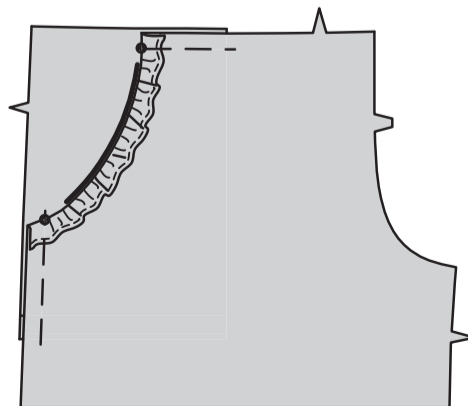
STEPHEN Sie die Tasche **UNTER**. Wenden Sie die Tasche nach **INNEN**; bügeln Sie sie.



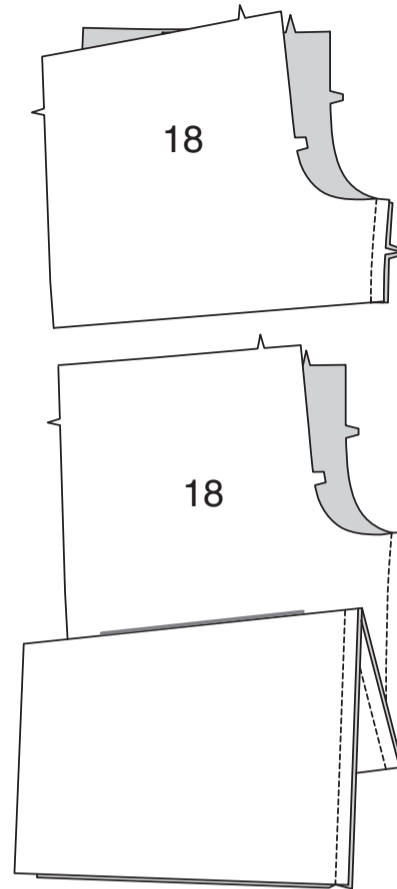
Falten Sie die Tasche auf der **INNENSEITE** entlang der Falllinie; bügeln Sie. Nähen Sie die Unterkanten der Tasche entlang der doppelt gekerbten Kante.



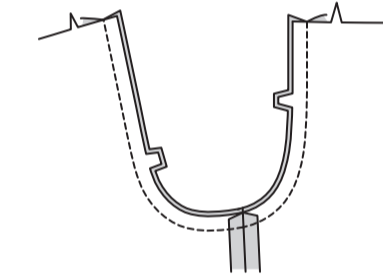
Lappen Sie auf der **AUSSENSEITE** das Vorderteil über das Seitenvorderteil und die Tasche, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Seiten- und Oberkanten zusammen.



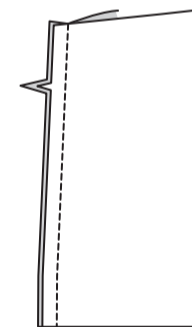
Nähen Sie das Vorderteil an den inneren Beinkanten an das **RÜCKENTEIL** (18) **RECHTS AUF RECHTS**, sodass die Schnittkanten gerade sind.



Stecken Sie die Mittelkanten des Kleidungsstücks **RECHTS AUF RECHTS** zusammen, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Um die Naht zu verstärken, nähen Sie erneut über die vorherige Naht.



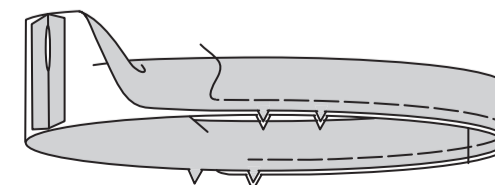
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Seitenkanten.



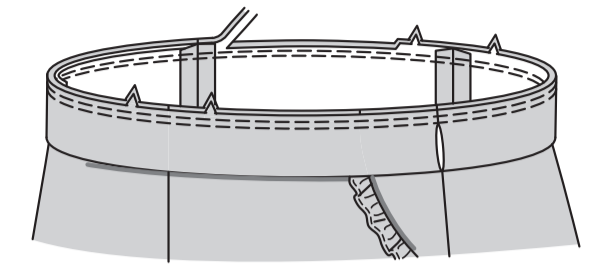
Nähen Sie die Nähte von **TUNNEL** (19) **RECHTS AUF RECHTS**, lassen Sie dabei eine Öffnung in der **LINKEN** Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt. Steppen Sie mit Rückstichen an den kleinen Punkten, um die Naht zu verstärken.



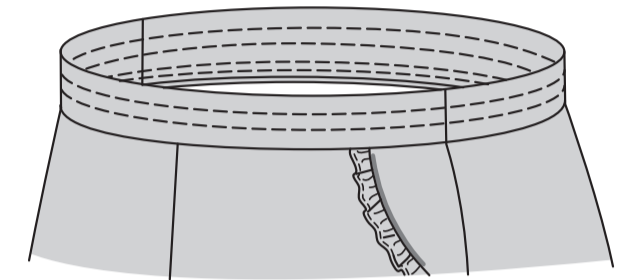
Bügeln Sie die Nähte auf. Falten Sie den Tunnel der Länge nach zur Hälfte **LINKS AUF LINKS**, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Tunnels.



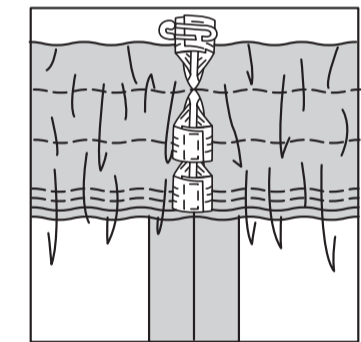
Stecken Sie den Tunnel mit der Unterseite zu Ihnen zeigend an das Kleidungsstück, so dass die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe nochmals 6 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



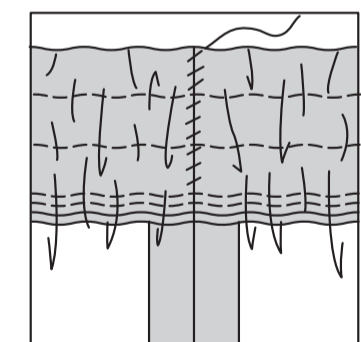
Bügeln Sie die Naht zum Kleidungsstück und bügeln Sie den Tunnel nach außen. Um drei separate Tunnel zu bilden, nähen Sie entlang der Nahtlinien.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge jeder Führung zu, **OBERE GUMMIFÜHRUNG** (20), **MITTLERE GUMMIFÜHRUNG** (20) und **UNTERE GUMMIFÜHRUNG** (20). Übertragen Sie die Markierungen. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung in jedem Tunnel und arbeiten Sie es gleichzeitig durch alle Reihen. Lappen Sie die Enden und befestigen Sie mit Sicherheitsnadeln. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie es an. Nähen Sie die Enden des Gummibands fest zusammen.



SÄUMEN Sie die Öffnungskanten jedes Tunnels. Verteilen Sie die Weite gleichmäßig.



Bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu formen, drehen Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

